

3. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§111 LBO)
- 3.1 DER AUSBAU VON WOHNUNGEN IM SINNE DER LBO §68 IN KELLERGEWÖLBEN IST NICHT ZULÄSSIG
- 3.2 AUSSERE GESTALTUNG, GEBÄUDEFORM, KNIESTÜCKE BIS 0.90 m ZULÄSSIG.
- 3.3 DACHFORM, DACHEINDECKUNG.
ALS DÄCHER SIND IN DER ANGEgebenEN DACHNEIGUNG (MAX. 35°)
SATTELDÄCHER (GIEBELDACH) ZUGELASSEN.
DACHVORSPRUNG MIN. 0.70 m
DACHGAUPEN SIND NICHT ZULÄSSIG, DACHEINSCHNITTE SIND ZULÄSSIG
ALS DACHEINDECKUNG SIND DUNKELROT ENGObIERTE ZIEGEL ZU VERWENDEN
- 3.4 NEBENGEBÄUDE, GARAGEN.
DIESE SIND EINGESCHOSSIG BIS ZU 2.50 m GESCHOSSHÖHE UND NUR IN
MASSIVER BAUWEISE ZULÄSSIG.
SIND SIE FREISTEHEND, IST EIN FLACHDACH VORZUSEHEN, SIND SIE AN
DAS HAUPTGEBÄUDE ANGEBAUT, IST DIE DACHNEIGUNG DES HAUPT-
GEBÄUDES ZU ÜBERNEHMEN.